

- ▶ **Für die Wohnräume:**  
Oberflächenreiniger, Desinfektionsmittel  
und Raumduft
- ▶ **Für die Wäsche:**  
Fleckenentferner, Waschmittel und  
Weichspüler
- ▶ **Für das Badezimmer:**  
Mittel gegen Kalkablagerungen,  
Scheuermilch, Reinigungsgel und  
Abflussreiniger
- ▶ **Zum Geschirrspülen:**  
Handspülmittel, Pulver, Tabs und Fettlöser
- ▶ **Für den Garten:**  
Produkte zum Schutz vor Unkraut und zur  
Insektenabwehr

*Aufbewahrung und Haltbarkeit*

Selbstgemachte Reinigungsmittel können sehr gut bei Raumtemperatur aufbewahrt werden. Mit der Zeit lässt ihre Wirksamkeit gelegentlich etwas nach, sie können aber weiterhin verwendet werden und stellen kein Risiko dar.

Grundsätzlich sollten Sie Behältnisse verwenden, die nicht komplett verschlossen sind, da sich bei der Lagerung Gase bilden können. Sie können auch den Deckel etwas offen lassen.

Achten Sie darauf, dass Sie Ihre Reinigungsmittel außer Reichweite von Kindern aufbewahren – am besten weit nach oben stellen!





---

# Die Grundausrüstung

Zur Herstellung Ihrer Reinigungsmittel benötigen Sie eine geeignete Ausstattung, die leicht zu finden ist und erschwinglich sein sollte. Wählen

Sie zur Aufbewahrung hübsche Behältnisse aus, denn dann haben Sie noch mehr Freude daran, Ihre eigenen Putzmittel zu verwenden!

*Hilfsmittel*

‣ **Zum Dosieren der Inhaltsstoffe:**

- 1 Esslöffel pro Inhaltsstoff
- 1 Messbecher für Flüssigkeiten und Pulver
- 1 Dosierlöffel mit 5 ml Fassungsvermögen für Flüssigkeiten

‣ **Zum Vermischen der Zutaten:**

- 1 Glas- oder Edelstahlschüssel
- 1 kleinen Edelstahl-Schneebeesen

‣ **Zum Umfüllen oder Hinzugeben von Zutaten:**

- 1 kleinen Trichter

‣ **Zum eigenen Schutz:**

- 1 Paar Haushaltshandschuhe
- 1 Mund-Nasen-Schutz aus Papier sowie eine Schutzbrille

‣ **Damit man weiß, was man hat:**

- 1 Heft zum Notieren der